

PRESSEINFORMATION

Leipzig, den 16. Juli 2013

LED'S WELCOME HANWHA Q CELLS WAVELABS LIEFERT ERSTEN SINUS-220 AN FÜHRENDES PHOTOVOLTAIKUNTERNEHMEN

Im Mai 2013 präsentierte die WAVELABS Solar Metrology Systems GmbH erstmals den Solarsimulator SINUS-220. Jetzt feiert das Leipziger Start-up seinen ersten Kunden. Hanwha Q CELLS, eines der weltweit führenden Photovoltaikunternehmen, orderte das erste Modell der aktuell wohl besten Nachbildung der Sonne.

Hanwha Q CELLS entscheidet sich für den SINUS-220, weil der Solarsimulator von WAVELABS durch seine innovative LED-Technologie eine nahezu fehlerfreie Effizienzmessung von Solarzellen ermöglicht. Bei der Wirkungsgradmessung benötigen hocheffiziente Solarzellen – wie die von Hanwha Q CELLS – längere Belichtungszeiten als normale Standard-Solarzellen. Im Gegensatz zu konventionellen Xenon-Solarsimulatoren kann beim SINUS-220 die Belichtungszeit frei gewählt werden – von ein paar Millisekunden bis hin zur kontinuierlichen Beleuchtung. Die nahezu perfekte und wiederholgenaue Nachbildung des Sonnenspektrums durch den SINUS-220 minimiert u. a. die Gefahr der Fehlsortierung von Solarzellen in eine falsche Wirkungsgradklasse. Der SINUS-220 hilft so, Leistung und Preis einer Solarzelle exakt zu bestimmen.

Bereits im August diesen Jahres wird der SINUS-220 in eine Pilotlinie der Hanwha Q CELLS Solarzellenproduktion integriert. Bis Ende des Jahres werden Qualität, Stabilität und Produktionstauglichkeit des Solarsimulators detailliert getestet – danach ist der weltweite Roll-out geplant. Die Tests werden im Rahmen des Spitzenclusters Solarvalley mit finanzieller Unterstützung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) durchgeführt.

Jörn Suthues, geschäftsführender Gesellschafter von WAVELABS: „Wir freuen uns, mit Hanwha Q CELLS ein großes, renommiertes Photovoltaikunternehmen als Kunden zu gewinnen. Es macht uns stolz, den ersten SINUS-220 an eines der weltweit führenden Solarunternehmen zu liefern. Da der Qualitäts- und Innovationsanspruch sowohl bei Hanwha Q CELLS als auch bei WAVELABS sehr stark ausgeprägt ist, denke ich, dass dies der Beginn einer langfristigen und erfolgreichen Zusammenarbeit werden könnte.“

Dr. Jörg Müller, Leiter der Zellentwicklung bei Hanwha Q CELLS: „Hanwha Q CELLS-Solarzellen durchlaufen von der Eingangsprüfung der Siliziumwafer bis zur Endkontrolle eine vollautomatisierte Fertigung. Dies ermöglicht uns schon jetzt die Herstellung von Solarzellen mit Wirkungsgraden von über 19%. Der SINUS-220 kann Prozessinstabilitäten in der Fertigungslinie exakt und frühzeitig detektieren. Neue Prozesse lassen sich dadurch schneller und effizienter aus dem Labor in die Fertigung übertragen. WAVELABS ermöglicht es uns, unsere Roadmap zur Wirkungsgradsteigerung zuverlässiger und schneller zu realisieren.“

Der SINUS-220 setzt LEDs mit 18 verschiedenen Farben ein. Dadurch gelingt ihm eine nahezu perfekte Nachbildung des Sonnenspektrums. Dies schafft er konstant während jeder einzelnen Wirkungsgradmessung, als auch während der gesamten Lebenszeit der Lichtquelle. Dadurch ist die Gefahr von Fehlmessungen des Wirkungsgrades nahezu ausgeschlossen. Zur Verbesserung der Prozessanalyse bietet der SINUS-220 optional die Vollintegration von Infrarot- und Elektrolumineszenzkameras an, die für eine schnelle Qualitätsanalyse in den Zellfertigungslinien optimiert sind.

Die WAVELABS Solar Metrology Systems GmbH wurde im Oktober 2011 von Dr. Torsten Brammer, Jörn Suthues, und Dr. Thankmar Wagner gegründet. Brammer und Suthues verfügen zusammen über mehr als 30 Jahre Erfahrung in der Photovoltaik bei renommierten Instituten und Unternehmen, wie u. a. dem Fraunhofer Institut für Solare Energiesysteme und der Q-Cells AG. Dr. Thankmar Wagner verfügt über internationale Berufserfahrung in den Bereichen Wirtschafts- und Steuerrecht, M&A und Finanzierung.

Pressekontakt:

WBN: Büro für Kommunikation GmbH
David Hoffmann
Tel.: +49 (0) 40/38 99 11-20
E-Mail: dhoffmann@wbn-hamburg.de